

## Familien-Sommertag der Extraklasse

1300 Besucher genießen Jubiläums-Lindenfest der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen

**Feldkirchen** – Fast sah es so aus, als stünden die kleinen Besucher im Mittelpunkt des diesjährigen Lindenfestes der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen. Die aufblasbare Hüpfburg vor dem Feuerwehrgerätehaus war den gesamten Nachmittag über belagert. An den Startpunkten für die Rundfahrten durch den Ort bildeten sich lange Schlange. Die Kinder konnten es kaum erwarten, endlich in ein echtes Feuerwehrauto zu steigen. Und auch die beiden Schlauchspritzstationen sorgten für viel Spaß und waren durchwegs gut besucht.

„Unser Sommerfest wird von der Bevölkerung immer besser angenommen“, freut sich Feuerwehr-Vorstand Michael Damböck. Rund 1300 Besucher waren zum zehnjährigen Jubiläum des Lindenfestes gekommen, unter ihnen auch Bürgermeister Werner van der Weck (SPD) und zahlreiche Mitglieder des Gemeinderats.

„Feuerwehr bedeutet aller-



**Die Kleinen** konnten sich angesichts der vielen Angebote kaum entscheiden. Neben Ballspielen durften sie auf der Hüpfburg toben und im Feuerwehrauto mitfahren. FOTO: RABE

dings mehr als Löschübungen und Feuerwehrfest“, betonte Damböck in seiner Ansprache. „Feuerwehr – das ist Kameradschaft und Heimatverbundenheit.“ Also genau die Werte, die die Welt zusammenhalten. Zugleich warb

der Vorstand bei den Feldkirchener Bürgern um Verständnis, sollte des Nachts einmal das Martinshorn ertönen: „Wir opfern unsere Freizeit für Ihre Sicherheit.“

Bei strahlendem Sonnenschein verbrachten die Gäste

dann einen angenehmen und gemütlichen Nachmittag. Rund 40 Kameraden der Feuerwehr hatten alles bestens organisiert. Die umfassende Getränkekarte ließ keine Wünsche offen, und wer Hunger hatte, konnte zwischen Folienkartoffeln, Hals-

### Barbetrieb und Discomusik bis in die Nacht hinein

grat, Würsteln und den obligatorischen, sehr beliebten gegrillten Scampis wählen. Nur die musikalische Unterhaltung kam nicht aus den eigenen Reihen. Das Trio Larifari aus dem Landkreis Mühldorf spielte zum Tanz auf, zum abendlichen Barbetrieb erklang dann rockige Discomusik. „Der Wettergott ist uns gnädig“, freute sich der Vorstand. „Schön, dass wir einen der wenigen lauen Abende dieses Sommers erwischen haben.“ **ANDREA WINTER**